

Medien-Information

18. März 2021

60.000 User haben entschieden – der erste Platz geht an den MINI Cooper SE.

Beim „Marcus“ Preis gewinnt in der Kategorie Kleinwagen der erste reinelektrische MINI.

Salzburg. Unmittelbar vor dem Start der Neuauflage des britischen Kleinwagen-Originals gewinnt der MINI Electric beim Voting der ÖAMTC Mitgliederwahl in der Kategorie Neuheiten 2020 im Bereich Kleinwagen. Fast 60.000 Mitglieder haben sich beim online Voting für das urbane Modell entschieden.

„Es freut mich ganz besonders, dass wir das Mitglieder Voting beim Marcus Preis gewonnen haben. Das unterstreicht meiner Meinung nach die hohe Attraktivität und die gute Marktakzeptanz unseres innovativen MINI. Heute entscheiden sich schon über 25% aller MINI Kunden für das vollelektrische Modell. Mit der Neuauflage – die unmittelbar bevorsteht - in diesem Jahr erwarten wir uns weitere Zuwächse“, so Christian Morawa, CEO der BMW Group in Österreich.

Fahrzeugkonzept: Von Grund auf ein echter MINI.

Mit dem neuen MINI Cooper SE wird Elektromobilität im urbanen Verkehrsgeschehen erstmals mit den markentypischen Eigenschaften des Originals im Premium-Segment der Kleinwagen kombiniert. Das erste reinelektrisch angetriebene Modell der britischen Marke ist von Grund auf ein echter MINI. Sein Fahrzeugkonzept basiert auf dem MINI 3-Türer. Abmessungen, Design, Platzangebot und Innenraumambiente des neuen MINI Cooper SE orientieren sich klar am herkömmlich angetriebenen Fahrzeug, bei dessen Entwicklung die Erweiterung des Modellangebots um eine rein elektrisch angetriebene Variante bereits berücksichtigt wurde.

Der pure Fahrspaß: Elektromotor mit 135 kW/184 PS.

Das spontan einsetzende Antriebsmoment und eine kontinuierliche, nicht von Schaltvorgängen unterbrochene Leistungsentfaltung kennzeichnet den Charakter der Antriebstechnologie im neuen MINI Cooper SE. Sie sorgt für MINI typischen Fahrspaß in einer neuartigen, besonders intensiv erlebbaren Ausprägung. Als Kraftquellendient die jüngste, besonders leistungsstarke Version des von der BMW Group entwickelten Elektrosynchronmotors. Das spezifische Konstruktionsprinzip des Antriebs ermöglicht eine bis in hohe Drehzahlbereiche anhaltende Kraftentfaltung, einen außergewöhnlich hohen Wirkungsgrad und einen ruhigen, vibrationsarmen Lauf. Der Motor des neuen MINI Cooper SE mobilisiert eine Höchstleistung von 135 kW/184 PS. Sein maximales Drehmoment von 270 Nm steht in der für Elektromotoren charakteristischen Form bereits unmittelbar aus dem Stand heraus zur Verfügung.

Bremsenergie-Rückgewinnung in zwei Stufen konfigurierbar.

Zum charakteristischen Fahrerlebnis in einem elektrifizierten Modell der BMW Group gehört das sogenannte One-Pedal-Feeling. Vor allem im Stadtverkehr wird, sobald der Fahrer den Fuß vom Fahrpedal nimmt, eine spürbare Verzögerung des Fahrzeugs

Medien-Information

Datum 18. März 2021

Thema 60.000 Mitglieder haben entschieden – der erste Platz geht an den MINI COOPER SE.

Seite 2

ausgelöst. Der neue MINI Cooper SE ist das erste elektrifizierte Modell der BMW Group, in dem der Fahrer den Wirkungsgrad der Rekuperation beeinflussen kann. Ein links neben der Start-Stopp-Einheit platzierter Toggle-Schalter ermöglicht es ihm, unabhängig von den MINI Driving Modes wahlweise eine intensive oder eine nur leichte Rekuperation mitentsprechender Verzögerungswirkung auszuwählen. So kann zum Beispiel bei dynamischer Kurvenfahrt das Verzögerungsverhalten beim Lastwechselexakt auf den persönlichen Fahrstil abgestimmt werden.

MINI ELECTRIC schafft Flexibilität beim Aufladen.

Die Energie für elektrisierenden Fahrspaß bezieht der neue MINI Cooper SE aus dem Stromnetz, an das er sich wahlweise über herkömmliche Haushaltssteckdosen, die MINI ELECTRIC Wallbox oder öffentliche Ladestationen anschließen lässt. Sein Ladeanschluss ist für das Wechselstrom- und das Gleichstrom-Laden unter Verwendung von Steckern in den Ausführungen Typ 2 und CCS Combo 2 konzipiert. Oberhalb des Anschlusses weist eine Ladezustandsanzeige mit orangefarbenen Signalen auf die Initialisierung, mit pulsierendem gelbem Licht auf den laufenden Ladevorgang und mit grünem Licht auf die vollständig geladene Batterie hin. Serienmäßig sind zwei Ladekabel im Fahrzeug: Ein Ladekabel für den Anschluss an herkömmlichen Haushaltssteckdosen sowie ein dreiphasiges Ladekabel für die Nutzung von öffentlichen Ladestationen. Optional ist eine MINI ELECTRIC Wallbox für das Aufladen zu Hause erhältlich. Beide Optionen ermöglichen es, die Hochvoltbatterie des neuen MINI Cooper SE mit einer maximalen Leistung von 11 kW innerhalb von zweieinhalb Stunden zu 80 Prozent und innerhalb von dreieinhalb Stunden zu 100 Prozent aufzuladen. Noch schneller lassen sich die Energievorräte an einer Gleichstrom-Schnellladestation auffrischen. Das Ladegerät des neuen MINI Cooper SE ist auf eine maximale Ladeleistung von 50 kW ausgerichtet, sodass die 80-Prozent-Ladung in nur 35 Minuten absolviert werden kann.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Michael Ebner

BMW Group

Konzernkommunikation und Politik

Leiter Kommunikation Österreich

BMW Austria GmbH

Siegfried-Marcus-Strasse 24

5020 Salzburg

Tel. +43 662 8383 9100

BMW Motoren GmbH

Hinterbergerstrasse 2

4400 Steyr

Tel. +43 7252 888 2345

mail: michael.ebner@bmwgroup.at

Medien-Information

Datum 18. März 2021

Thema 60.000 Mitglieder haben entschieden – der erste Platz geht an den MINI COOPER SE.

Seite 3

Die BMW Group in Österreich.

Die BMW Group ist seit über 40 Jahren ein starker Motor für den Wirtschaftsstandort Österreich. Mit Investitionen von über 7,8 Milliarden Euro seit 1977 trägt das Unternehmen seit Jahrzehnten erheblich zur wirtschaftlichen Stabilität und zum Wohlstand in unserem Land bei. Über 8.000 Menschen besitzen heute bei der BMW Group in Österreich einen attraktiven Arbeitsplatz.

Im Jahr 2020 verbuchten die österreichischen Gesellschaften der BMW Group knapp 5,8 Milliarden Euro Umsatz. Damit gehörte man zu den umsatzstärksten Unternehmen im Land. Mit rund 15.812 neu zugelassenen BMW und 2.569 MINI war man 2020 mit 38,3 Prozent Segmentanteil der führende Hersteller von Premium-Automobilen in Österreich. BMW Motorrad erreichte mit 1.690 neu zugelassenen Einheiten Platz zwei im österreichischen Motorradmarkt. Zudem entlastete die BMW Group die österreichische Handelsbilanz mit einem Exportüberschuss von 1,3 Milliarden Euro wieder signifikant.

Am Standort Salzburg befindet sich die BMW Austria GmbH, verantwortlich für den Vertrieb der Marken BMW, MINI und BMW Motorrad in Österreich. Die BMW Vertriebs GmbH, das Headquarter für die Region Zentral- und Südosteuropa, betreut von hier aus insgesamt zwölf europäische Länder. In Salzburg befindet sich ebenfalls das Headquarter von BMW Group Financial Services für Zentral- und Südosteuropa und damit für insgesamt elf europäische Länder. Die dazugehörige BMW Austria Bank GmbH bietet von Salzburg aus Finanzdienstleistungen und fahrzeugbezogene Versicherungen sowie Händlerfinanzierung in Österreich, Polen, Griechenland und weiteren CEEU-Ländern an. Die Alphabet Austria Fuhrparkmanagement GmbH bietet österreichischen Kunden neben individueller Beratung und Finanzierung insbesondere innovative Full-Service-Pakete für den Fuhrpark an.

In Steyr/OÖ produzieren 4.400 Mitarbeiter im weltweit größten BMW Group Motorenwerk jährlich über 1 Millionen Benzin- und Dieselmotoren. Hier befindet sich auch das konzernweite Dieselmotoren-Entwicklungszentrum. Die BMW Motoren GmbH in Steyr gehört heute zu den umsatz- und exportstärksten Industrieunternehmen Österreichs.

Die BMW Group ist zudem der dominante Treiber der österreichischen Automobilproduktion. In ihrem Auftrag werden bereits seit 2003 Premiumautomobile bei Magna Steyr Fahrzeugtechnik in Graz gefertigt – bis heute über 1,4 Millionen Fahrzeuge. Das entspricht rund 2/3 aller Automobile, die zwischen 2013 und 2020 im Land produziert wurden. Aktuell werden in Graz zwei BMW Group Modelle gefertigt: der BMW 5er, in geteilter Produktion mit dem BMW Group Werk Dingolfing, sowie der BMW Z4, der exklusiv in Österreich gefertigt wird. Damit ist der volumenstarke BMW 5er das wichtigste Auto für Österreich. Der BMW Z4 ist ein echter Austro-Roadster für den Weltmarkt.

<http://www.bmwgroup.at>

<http://www.bmw.at>

<http://www.bmw-werk-steyr.at>

Facebook: <https://www.facebook.com/BMWGroupinOesterreich>

YouTube: <https://www.youtube.com/BMWAustria>

Twitter: https://twitter.com/bmw_at

Instagram: <https://instagram.com/bmwaustria/>

LinkedIn: <https://de.linkedin.com/company/bmw-group-in-oesterreich>